



PRESSEMITTEILUNG

Naturpark Sternberger Seenland engagiert sich mit regionalen Partnern für mehr Klimaschutz im Deutschlandtourismus

Projekt „Katzensprung 2.0“ geht in die Umsetzung

Warin, 21.02.2023. Der Naturpark Sternberger Seenland nimmt als einer von 18 Modell-Naturparks am Projekt "Katzensprung 2.0 – Aktiv für den Klimaschutz im Deutschlandtourismus" vom Verband Deutscher Naturparke e.V. (VDN) teil. Durch Schulungen und Workshops seiner Partnerbetriebe wird der Auf- und Ausbau regionaler Partner-Netzwerke im Naturpark Sternberger Seenland unterstützt. Ziel ist die Auszeichnung von engagierten Akteuren als „Naturpark-Partner“ nach bundesweit geltenden Mindestkriterien. Diese enthalten neben dem regionalen Engagement auch branchenspezifische Kriterien der betrieblichen Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes.

Der Naturpark Sternberger Seenland stärkt im Projekt „Katzensprung 2.0“ gemeinsam mit seinen lokalen Partnern in branchenübergreifenden Netzwerken regionale Wirtschaftskreisläufe und leistet damit einen Beitrag zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit. „In einem Naturpark, der naturtouristisch und landschaftlich viel zu bieten hat, ist es wichtig, dass die Akteure eng in einem Netzwerk zusammenarbeiten und gemeinsam klimafreundliche, nachhaltige Lösungen für die Stärkung der Naturparkregion finden.“ (Volker Brandt, Naturpark Sternberger Seenland). Mit 225 Seen über 1 ha und ca. 410 km Gewässernetz ist der Naturpark einer der Gewässerreichsten in Mecklenburg-Vorpommern. Ein Alleinstellungsmerkmal des Naturparks ist das Vorkommen des „Sternberger Kuchens“, eines ca. 25 Mio. Jahre alten Sedimentgesteins aus Meeresablagerungen. Ansprechpartner des Projektes vor Ort ist Volker Brandt, Leiter des Naturparkes Sternberger Seenland.

Die Mindestkriterien für ein erfolgreiches Engagement der teilnehmenden Partner für den Klimaschutz werden im Katzensprung-Projekt auf Grundlage der bestehenden Kriterien für „Naturpark-Partner“ weiter geschärft und sollen zukünftig bundesweit gelten. Dabei liegt der Fokus primär auf den Akteuren in der Tourismusbranche (Übernachtung, Gastronomie, Aktivitäten). Zusätzlich können auch andere Akteure entlang der touristischen Wertschöpfungskette (landwirtschaftliche oder produzierende Betriebe sowie Akteure aus Handel, Bildung oder Dienstleistung) teilnehmen und sich als Naturpark-Partner auszeichnen

lassen. Denn das Ziel des Katzensprung-Projektes ist die enge Vernetzung der lokalen Anbieter, die bessere Vermarktung lokaler Produkte und damit die Stärkung der regionalen Wirtschaftskreisläufe sowie die Sensibilisierung von Bewohner*innen und Besucher*innen im Naturpark Sternberger Seenland.

Die Vorteile für die Region liegen auf der Hand: Regionale Wirtschaftskreisläufe sind stabil und widerstandsfähig. Sie bieten lokale Arbeitsplätze und Steuereinnahmen und sichern die Nahversorgung im ländlichen Raum.

Auch der Tourismus lebt von regionalen Produkten, Kultur- und Naturerlebnissen vor Ort. Reisende wünschen sich zunehmend authentische, nachhaltige und klimafreundliche Angebote. Kurze Transportwege leisten einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz. Zudem erhält eine regionale Landwirtschaft unsere Kulturlandschaften. Die biologische Vielfalt solcher Kulturlandschaften ist häufig ein wichtiges Entscheidungskriterium für eine Urlaubsregion.

Der VDN arbeitet im Projekt „Katzensprung 2.0“ bundesweit mit folgenden 18 Modell-Naturparks zusammen (in alphabetischer Reihenfolge):

- | | |
|---|--|
| 1. Dahme-Heideseen (Brandenburg) | 11. Spessart (Bayern) |
| 2. Eichsfeld-Hainich-Werratal (Thüringen) | 12. Stechlin-Ruppiner Land (Brandenburg) |
| 3. Habichtswald (Hessen) | 13. Steigerwald (Bayern) |
| 4. Lauenburgische Seen (Schleswig-Holstein) | 14. Steinhuder Meer (Niedersachsen) |
| 5. Neckartal-Odenwald (Baden-Württemberg) | 15. Sternberger Seenland (Mecklenburg-Vorpommern) |
| 6. Rhein-Taunus (Hessen) | 16. Teutoburger Wald / Eggegebirge (Nordrhein-Westfalen) |
| 7. Schlei (Schleswig-Holstein) | 17. Thüringer Schiefergebirge / Obere Saale (Thüringen) |
| 8. Schwalm-Nette (Nordrhein-Westfalen) | 18. Uckermärkische Seen (Brandenburg) |
| 9. Schwarzwald Mitte/Nord (Baden-Württemberg) | |
| 10. Siebengebirge (Nordrhein-Westfalen) | |

Die Arbeit des Naturparkes Sternberger Seenland im Projekt „Katzensprung 2.0“ für potenzielle Gäste wird durch eine umfassende Öffentlichkeitsarbeit begleitet. Die während des Pilotprojekts „Katzensprung – Kleine Wege. Große Erlebnisse.“ etablierte Webseite www.katzensprung-deutschland.de wird durch neue „Leuchttürme des nachhaltigen Tourismus“ erweitert und bietet auch weiterhin viel Inspiration für nachhaltige Reiseangebote in Deutschland. Für eine breite Zielgruppenansprache werden die im Pilotprojekt etablierten Social-Media-Kanäle weiter genutzt, durch Blogger-Kooperationen Reichweite generiert und so die „Katzensprung-Community“ ausgebaut.

Weitere Informationen zum Projekt gibt es hier:

www.naturparke.de | www.katzensprung-deutschland.de |

Über das Projekt „Katzensprung 2.0 – Aktiv für den Klimaschutz im Deutschlandtourismus“

Das Projekt "Katzensprung 2.0 - Aktiv für den Klimaschutz im Deutschlandtourismus" wird im Rahmen

Naturpark Sternberger Seenland, Am Markt 1, 19417 Warin

der Nationalen Klimaschutzinitiative vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz für drei Jahre (2022-2024) gefördert. Das Vorhaben ist eine Fortführung des erfolgreichen Pilotprojektes "Katzensprung. Kleine Wege. Große Erlebnisse" (2017-2020). Der VDN führt das Projekt im Verbund mit dem Institut für Nachhaltige Ernährung und Ernährungswirtschaft an der FH Münster, der Technische Universität Berlin – Institut für Berufliche Bildung und Arbeitslehre (TUB) sowie der Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH durch.

Über den Verband Deutscher Naturparke e. V. und das Bündnis Nationale Naturlandschaften

Der Verband Deutscher Naturparke e. V. ist der Dachverband der deutschen Naturparke. Er ist zusammen mit dem Verband Nationale Naturlandschaften e. V. Träger der Dachmarke „Nationale Naturlandschaften“. Die Nationalen Naturlandschaften (NNL) bewahren als Bündnis der deutschen Nationalparke, Biosphärenreservate, Naturparke und Wildnisgebiete auf rund einem Drittel der Fläche Deutschlands gemeinsam mit allen Menschen faszinierende Natur, vermitteln Freude beim Erleben der Natur und gestalten die Zukunft mit Zuversicht nachhaltig. <https://nationale-naturlandschaften.de>

Über den Naturpark Sternberger Seenland:

Der Naturpark Sternberger Seenland ist Teil der Nationalen Naturlandschaften (NNL). In diesem Bündnis bewahren die deutschen Nationalparke, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete gemeinsam mit den Menschen auf rund einem Drittel der Fläche Deutschlands faszinierende Natur, vermitteln Freude beim Erleben der Natur und gestalten die Zukunft mit Zuversicht nachhaltig. www.nationale-naturlandschaften.de